



## PRESSEMITTEILUNG

Oldenburg, den 13. August 2023

### **Tour de Verkehrswende nach Berlin führt durch Oldenburg**

#### **Mit dem ADFC die Tour am Samstag, den 19. August ein Stück begleiten - Gemeinsam für eine klimagerechte Verkehrswende**

Unter dem Motto „Fahrgemeinschaft für die Zukunft“ führt die Changing Cities Verkehrswende-Tour von Bremerhaven nach Berlin auch durch Oldenburg.

Der ADFC in Oldenburg hat eine Radtour organisiert, um sich der Tour anzuschließen und gemeinsam in Oldenburg einzurollen. Der ADFC lädt alle interessierten Bürger\*innen und Umweltverbände ein, sich der Tour für eine umwelt- und klimagerechte Verkehrswende anzuschließen.

Los geht es am Samstag um 11:30 Uhr am Stautorkreisel, die Tour führt raus nach Mentzhausen zu einer Zwischenkundgebung gegen den Bau der A20. Gegen 17 Uhr trifft die Tour dann in Oldenburg ein und führt als Demonstration einmal durch die Oldenburger City, bevor die Tour mit einer Abschlusskundgebung für den Tag gegen 18 Uhr am Julius-Mosen-Platz endet.

Auch am Sonntag besteht die Möglichkeit die Tour auf der Etappe von Oldenburg, durch Hude und Delmenhorst nach Bremen zu begleiten. Aktuelle Informationen auf der Webseite des ADFC Oldenburg unter: <https://oldenburg.adfc.de/>

„Auch in Oldenburg gibt es noch viel Potenzial für eine klimagerechte Verkehrswende. Immer wieder zeigt sich aber neben den lokalen Diskussionen auch, dass das veraltete Straßenverkehrsgesetz uns zusätzliche Steine in den Weg legt. Die Verkehrswende-Tour ist daher eine gute Möglichkeit, um gemeinsam interkommunal und über die Verbandsgrenzen hinweg für ein neues Bundesgesetz aber auch für zusätzliche Bemühungen jedes einzelnen zu werben“, so Christian Lüdke vom ADFC.

#### **Über den ADFC**

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 200.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit.

Der ADFC Oldenburg setzt sich engagiert für die Interessen und Förderung des Radverkehrs in der Stadt und dem Landkreis ein. In seiner ehrenamtlichen Arbeit wird er von über 2000 Mitgliedern gestützt.